



Neben Feuerwehren aus der Oberpfalz nahmen auch Mannschaften aus anderen Bundesländern und aus Österreich teil

ÜBER 40 MANNSCHAFTEN IM WETTBEWERB

Mehr als 40 Mannschaften stellten sich den Herausforderungen im Aufbau eines Löschangriffs und im Staffellauf. Erstmals wurde der überregionale Wettbewerb in Schönthal ausgetragen, die Feuerwehren aus Katzbach bei Geigant und Schönthal erwiesen sich dabei als hervorragende Gastgeber.

Im Vorfeld hatten die Verantwortlichen viel Zeit und Vorbereitung investiert, um optimale Bedingungen für den Oberpfalz-Cup und die Abnahme des Bundesleistungsabzeichens zu schaffen. Wettbewerbsleiter Karl Diepold koordinierte gemeinsam mit zahlreichen Helfern die Veranstaltung für bis zu 500 Gäste. Neben Feuerwehren aus der Oberpfalz nahmen auch Mannschaften aus anderen Bundesländern und aus Österreich teil. Sie traten in vier unterschiedlichen Wertungsklassen gegeneinander an.

Die Abnahme erfolgte auf vier Startbahnen und bestand aus dem Aufbau eines Löschangriffs sowie einem Staffellauf. Zahlreiche Schiedsrichter überwachten die Wettbewerbe und nahmen die Zeiten ab. Eröffnet wurde der Oberpfalz-Cup mit einem Fahnenappell und Grußworten von EKBR Johann Eitzenberger, Vorsitzender des

Faire und schweißtreibende Wettkämpfe, gutes Wetter und beste Stimmung prägten den **15. OBERPFALZ-CUP** des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberpfalz am 9. Mai 2026 in Schönthal im Landkreis Cham.

Bayerischen Landesfeuerwehrverbandes, sowie KBR Jürgen Kohl, Vorsitzender des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberpfalz.

Die Wettbewerbe verliefen reibungslos und ohne Verletzungen. Besonders beeindruckte die Löschruppe Philippsreuth, die mit einer fehlerfreien Zeit von 37,33 Sekunden den schnellsten Löschangriff zeigte. Für die Verpflegung der Mannschaften und der Gäste waren die beiden gastgebenden Feuerwehren zuständig.

Zur Siegerehrung kamen zahlreiche Führungskräfte sowie die Bürgermeister Stephan Thomas (Schönthal) und Wolfgang Kürzinger (Waldmünchen). Bürgermeister Thomas dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und würdigte die Leistungen der Feuerwehren. „Ich bin stolz, dass so viele Gruppen gekommen sind. Es waren sportliche und feuerwehrtechnische Höchstleistungen.“ Nach der Pokalverleihung klang die Veranstaltung mit einer Abschlussparty aus.

Eröffnet wurde mit Grußworten von Johann Eitzenberger. Auch zur Siegerehrung kamen zahlreiche Führungskräfte.



Bilder und Text: Benjamin Schlegl / Kreisbrandinspektion Cham